

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

344 (17.12.1879) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 344. Drittes Blatt.

Mittwoch den 17. Dezember

1879.

Bekanntmachung.

Während der gegenwärtigen kalten Witterung wird die Abgabe römisch-irischer Bäder im Bierordtsbad eingestellt. Dampf- und Bannenbäder werden nach wie vor abgegeben.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1879.

Der Stadtrath.
Lauter.

Schumacher.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Unsere 516 Kinder sind mit weiteren Weihnachtsgaben freundlichst bedacht worden: durch Hrn. Obr.-Pr. Schmitz von Fr. v. Offensandt 20 M.; M. L. 3 M.; Hrn. Etling Sohn 6 Rthn., 11 Schälchen; Hrn. A. Sonntag 5 Pr. woll. Kinderstrümpfe, 3 Pr. Häufelinge, 2 Kinderbüchsen, 3 Schürzen, 6 Krügen, 2 Halsbinden, 8 weiße Halstüchlein; Hrn. G. Gramer 24 Halstüchlein, 24 Chemisetten, 3 Pr. Strümpfen; Fr. v. B. 5 M.; Hrn. Winger 50 Pf.; von einer Dame 3 Pr. Strümpfe u. Baumwollreste; Fr. L. Cron 4 M.; Hrn. B. durch dessen Sohn 20 M.; Fr. Huisablt. Bauer 8 Filzhüte, 6 leinene Taschentücher u. 1 Düte Confect; Hrn. Holzwarth 10 Pf. Zwetschgen, 5 Pf. Reis, 5 Pf. Erbisen, 5 Pf. Linsen; Fr. Vandervor 10 M.; durch Fr. Gimpel von Fr. A. Hirsch 5 M.; Ung. 1 M.; Fr. Oberlnt. Frisch 6 Pr. Stauder, 1 Kapuze u. 2 Meter Stoff zu Schürzen; zur Erinnerung von Ung. 2 M.; R. Lauß 10 M.; H. 2 M., A. H. 10 M., Fr. Oberinsp. Schmidt 3 Schürzen, 3 Taschentücher, 2 Pr. woll. Strümpfe; Hrn. Weiß & Kölsch 6 Pr. Stauder, 10 woll. Schälchen, 2 Pr. Unterleider, 1 Pr. bl. Strümpfe u. 12 abgewaschte Schürzen; Hrn. Conditior Ehligar. 350 Stück Straßburger Lebkuchen; Fr. v. Danstb.-Hrbtbg. 3 Kapuzen, 3 woll. Unterröcke u. 6 Pr. Strüpe.; Größ. v. Paroche 3 Kapuzen, 3 woll. Unterröcke u. 6 Pr. Strümpfe; J. H. 5 M.; Fr. Dtr. Weil 5 M.; Ung. 4 Hemden u. 2 M.; W. Schmidt 2 M.; Fr. Dnnig. 2 M., Hrn. L. J. 2 M.; Fr. S. H. 3 M. 50 Pf.; Wwe. Würz 1 M.; Fr. Ghrnth. Zimmer 1 Mäntelchen, 1 Kleid, 1 Jacke, 4 Bettstättelchen, 1 Unterjacke, 2 Schürzen, 2 Pr. Höschen u. 12 Lebkuchen; Kim. Halle 3 Käppchen, 11 Taschentücher, 3 Halstüchlein, 3 Pr. Handschuhe, 7 Schälchen, 2 Waschtische u. 2 Schürzen; Hrn. Kim. Möbel 60 Meter Wollstoff, 30 Meter Cattun, 6 Jacken, 12 Cravatten und 3 Halstüchlein; Hrn. Pfeifer & Mayerle (vorm. Ludwig) 60 Knabenfilzhüte u. 25 Mädchenhüte; Frh. Endwbr. 1 M. Gottes Segen möge die freundlichen Geber heileiten.

Der Verwaltungsrath.

Sonntags-Verein zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.

Dankagung.

Aus Anlaß des bevorstehenden Weihnachtsestes haben wir erhalten: von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin 30 M.; von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth 20 M. Wir sprechen für diese kultvollen Gaben auch auf diesem Wege unsern ererblichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1879.

Der Ausschuss.

Versteigerung.

Höherem Auftrage zufolge werden

Donnerstag den 18. Dezember d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

nachverzeichnete Gegenstände im Großh. Sammlungsgebäude hier (Eingang an der Südseite des Gebäudes) gegen Baarzahlung versteigert:

eine Messinglampe, 9 Strohkübel, ein Tisch mit Schublade, ein Wassereimer, Tintenzeug, Erdleuchte, ein Wasserschüssel, Erdleuchte, Waschbecken, drei Seifenschüsselchen, Wasserbehälter aus Blech, Holzbeil, etwas altes Fuß- und Schmelzbecken, eine leere Flasche mit Korb.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1879.

Großh. Vaudirection.

Fahrnis-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 17. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen baare Zahlung versteigert:

1) 1000 Rollen Tapeten.

2) 1 Sopha.

3) 8 Wirthstische.

4) 1 Kommode und 1 Tisch.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1879.

Gerichtsvollzieher Hägle.

Wohnungen zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 42 ist sogleich oder später eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

— Kaiserstraße 42 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Dachkammer, Küche und Keller, auf 23. April 1880 zu vermieten.

3.1. Werderstraße (Werderplatz) 43 sind sofort oder auf 23. April 1880 beziehbare:

1) der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, sammt Zugehör;

2) eine Mansardenwohnung, 2 Mansarden und Küche.

zu vermieten. Zu erfragen bei L. J. Etlinger, Ecke der Kaiser- und Kronenstraße.

Auf 23. April oder früher zu vermieten: im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. Näheres Waldstraße 51.

Auf 23. April zu vermieten: Waldstraße 51, am Ludwigplatz, eine mit Gas- und Wasserleitung versehene, zwei Treppen hoch belegene Wohnung, enthaltend 5 Zimmer mit allem Zugehör.

* In der Nähe des Justizgebäudes ist eine Wohnung von 7 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung um jährlich 800 Mark auf den 23. April zu vermieten; desgleichen eine von 3 Zimmern und Küche. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Im Eckhaus der Herren- und Erbprinzenstraße 25 ist im 3. Stock die Wohnung auf 23. April 1880 zu vermieten. Dieselbe besteht aus 5 Zimmern, Alkov., Küche, Keller, 1 Mansarde, Schwarzwasschkammer, Antheil am Waschkhaus und Trockenschleifer nebst Gas- und Wasserleitungseinrichtung. Näheres beim Hauseigentümer Herrenstraße 28.

Wohnungs-Gesuch.

* Für 2 Damen wird im westlichen Stadttheil auf April 1880 eine Wohnung von 4-5 Zimmern, 2. Stock oder abgeschlossenes Parterre, zu mieten gesucht. Offerten Karlsstraße 17. 3. Stock.

Villa gesucht.

3.1. In der Westend- oder Kriegsstraße wird eine Villa von circa 16 Zimmern, Garten und allem Zubehör zu mieten gesucht. Offerten mit genauer Beschreibung und Preisangabe sub P. 61884 an Haasenstern & Vogler, Karlsruhe.

2.1. Ein tüchtiges, junges Mädchen aus besserer Familie sucht Stelle als

Ladenmädchen

in einem hiesigen Geschäft. Eintritt bis 1. Januar 1880. Näheres unter O. 61879a bei Haasenstern & Vogler, Karlsruhe.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist sofort oder auf 1. Januar zu vermieten: Schützenstraße 96, 2. Stock.

* 2.1. Akademiestraße 75 sind im 2. Stock 2 schöne, möbirtes Zimmer auf 15. Januar an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Kronenstraße 58 ist ein schön möbirtes Parterrezimmer mit Schlafzimmern sogleich oder per 1. Januar zu vermieten; auch kann letzteres unmöbirt abgegeben werden.

* Ein hübsch möbirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Ludwigplatz 40 b, 1 Treppe hoch.

* Ein freundliches, gut heizbares, möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden jungen Mann um den Preis von 12 M. auf den 1. Januar zu vermieten. Näheres große Herrenstraße 40, zwei Stiegen hoch.

Zimmer-Gesuche.

* Zu mieten gesucht werden 1 oder 2 möbirtes Zimmer in der Nähe des Polytechnikums auf 1. Januar. Offerten unter A. H. 30 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Ein Beamter sucht auf 1. Januar f. J. ein geräumiges, hübsch möbirtes Zimmer, möglichst in Mitte der Stadt. Gefällige schriftliche Offerten abzugeben bei W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

Dienst-Anträge.

* Gesucht wird ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann, die Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt: Westendstr. 45 Parterre.

Ein junges Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und nähen kann, findet auf's Ziel in einer kleinen Haushaltung eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 221 im Laden.

Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und das Zimmerreutigen gut versteht, erhält eine gute Stelle: Wilhelmstraße 4.

* Ein braves Mädchen, welches gut kochen, waschen und bügeln kann, wird auf Weihnachten gesucht: Schützenstraße 59, 2. Stock.

* Ein gewandtes Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche gut vorstehen kann, sowie häusliche Arbeit verrichtet, wird auf Weihnachten gegen entsprechenden Lohn gesucht: Bräunerstraße 45.

* Ein reinliches Mädchen, welches kochen kann und überhaupt die häuslichen Arbeiten willig verrichtet, kann bei gutem Lohn eine Stelle erhalten. Näheres Schloßplatz 6 im 2. Stock.

2.1. Eine kräftige Person, welche einer bürgerlichen Küche vorstehen sowie gut waschen kann, wird auf Weihnachten gesucht: Kaiserstraße 139, eine Stiege hoch.

* Ich suche zum sofortigen Eintritt ein Mädchen für die Küche.

Friedr. Schmid zur goldenen Waage.

Dienst-Gesuche.

* Ein reinliches Mädchen, welches etwas nähen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 13, 3. Stock.

* Ein junges Mädchen aus besserer Familie, welches noch nicht hier gebient hat, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle und sieht mehr auf gute Behandlung als auf Lohn. Näheres Werderplatz 49, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Hebelstraße 3 im Hinterhaus rechts.

* Eine gefezte Person, welche kochen kann, alle häuslichen Arbeiten verrichtet und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Zu erfragen große Herrenstraße 7, Hinterhaus, 2. Stock links.

Herrschaftsköchinnen,
mehrere perfekte, werden zum 1. Januar 1880 bei hohem Lohn nach auswärts gesucht durch das Central-Bureau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8. *21.

Stellen-Gesuche.
* 21. Ein junger Mann, welcher in einem Engros-Geschäft seine Lehre beendet, wünscht als Volontär in einem Engros- oder Bankgeschäft hiesigen Ortes einzutreten. Gest. Offerten unter S. 3041 vermittelt das Kontor des Tagblattes.

Für Schuhmachermeister!
Es wird gute Manns- oder Frauenarbeit angenommen und schnell besorgt: Durlacherstraße 72 im Hinterhaus.

Empfehlung.
* Eine perfekte Köchin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Auslöchen bei allen möglichen Festlichkeiten. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zur Seite. Zu erfragen Schwannstraße 8 im Hinterhaus, ebener Erde.

Verloren.
* Beim vorgestrigen Frohsinn-Concert in der Eintracht wurde auf der Gallerie ein **Päckchen**, eine **schwarze Schürze** enthaltend, verloren. Abzugeben beim Hausmeister daselbst.

Hausverkauf.
31. In bester Lage des Bahnhofstrahens ist ein solid gebautes, vierstöckiges Wohnhaus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Reflectanten wollen ihre Adressen unter Chiffre B. S. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Pianino-Verkauf.
* Ein gut erhaltenes Pianino mit 7 Oktaven empfiehlt zu billigem Preise
Alex. Frey, Hof-Musikalienhändler.

Klavier-Verkauf.
* Ein gutes Tafelklavier steht bei Unterzochen um billigen Preis zum Verkauf.
Alex. Frey, Hof-Musikalienhändler.

Verkaufsanzeige.
* Eine große Auswahl selbstgefertigter Möbel sowie hohe und niedere Kinderstühle und Tischchen, ferner zwei gut gepolsterte Fauteuils werden um billigen Preis verkauft: Amalienstraße 71.

21. Zu verkaufen: Kindertische, Stühle, eine größere Kommode mit 3 Schubladen für 12 M., kleine Schifftische, 1 Klavierstuhl, 1 Kleiderstod, Strohs. Rohr- und Holzschmel, 1 zweithüriger angestrichener Kasten, Kinderbettläschen, Dienstbotenkoffer, eine polirte Holztische, kleine Ovaltische von 9 M. an: Waldstraße 30.

* Zu verkaufen sind sehr schöne **Nippischchen** in schwarz Nussbaum- und Eichenholz, sowie eine gefirnigte **Holztruhe**, welche sich zu Geschenken jeder Art vortrefflich eignen: Adlerstraße 26 im Hinterhaus.

* Ein **Winterüberzieher** für einen kräftigen Mann, gut erhalten, ist um den Preis von 25 Mark zu verkaufen: Luisenstraße 6 im 2. Stod.

* Zu verkaufen steht ein verschleißbarer **Altenkasten**, ein eiserner **Firmaschild**, zwei **Schreibischauffage** für Alten, ein neuer **Stempel** (Selbstfärber) und eine **Copypresse**. Näheres Kronenstr. 53.

Ein **Nauchtsch**, Gewinn der Badener Lotterie, ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße 56.

* Ein fast noch neuer, gewirkter **Shawl**, acht-eckig, für eine Braut oder als Weihnachtsgeschenk passend, ist billigst zu verkaufen. Näheres Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus im 2. Stod.

Eine **Trompete von Neussilber**, schönes Weihnachtsgeschenk, wird billig abgegeben. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Packlisten,
eine Partie, wird billigst abgegeben: 51 Waldstraße 51.

Koscheres Gänsefett
sind einige Pfund zu verkaufen bei W. Landaner, Luisenstraße 63, in der Nähe der Ruppurrerstraße.

Kauf-Gesuche.
Göthe's sämtliche Werke, schön gebunden und gut erhalten, werden zu kaufen gesucht. Offerten wollen unter Preisangabe postlagernd W. H. 100 abgegeben werden.

* Ein gebrauchter **Armschild** wird zu kaufen gesucht: Schwannstraße 19. — Ebenfalls ist eine **Bildhauerhobelbank** für 17 Mark zu verkaufen.

Billard-Gesuch.
* 21. Ein mittelgroßes, gebrauchtes, jedoch gut erhaltenes **Billard** mit Garnitur wird zu mieten oder zu kaufen gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 3.

Deutscher Aufsatz.
* 31. Ein erprobter Privatlehrer, Dr. phil., erteilt gründlichen Unterricht speziell im deutschen Aufsatz. Nachhilfe und Vorbereitung für alle höheren Examina. Honorar mäßig. Näheres Kronenstraße 52 im 2. Stod, bei geschlossener Hausthüre Eingang durch den Laden.

Privat-Bekanntmachungen.
Schwarzen Thee,
nämlich:
feinsten **Souchou-Thee**, offen und in Paquets,
Pecco-Thee mit Blättern
in vortrefflichen Qualitäten bei
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant
Akademiestraße 12.

31.
Sherry,
Madeira,
Malaga,
Bordeaux-Wein
empfehlen
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Chocolade
von Amadée Kohler & fils in Lausanne,
" Ph. Suchard in Neuchâtel,
" Compagnie Française;
Bonbonnières
in großer Auswahl, sowie **Dessert-Chocolade, Pralinés** und **Noisette** empfiehlt
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

31.
Sämtliche zu
Weihnachtsbackereien
nötigen Artikel empfiehlt in bester neuer Waare
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Condensirte Milch
der Anglo-Swiss Condensed Milk-Company in Cham (Schweiz)
per Büchse 70 Pfennig,
Nestle's Kindermehl,
Liebig's ächt amerik. Fleischextract
in 1/4, 1/2, 1/3 und 1/8 Pfd.-Töpfen,
Liebig's selbstthätiges Backmehl,
Liebig's Puddingpulver
in Vanille, Chocolade und Mandeln zc.
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Schellfische,
Soles, Turbots,
Kieler Bückinge u. Sprotten,
Austern,
Salz-Laberdan zc.
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

21. **Extrafeinen Vanille-Zucker**
empfehlen
Karl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5, nächst der Kaiserstraße.

Frische Schellfische,
Soles,
Gängfische
empfehlen
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Schellfische,
Gängfische,
Kieler Bückinge,
Sprotten,
Oberländer Dürrefleisch
frisch eingetroffen
August Bösch,
Waldstraße.

*
Fromage de Brie,
Bondons, Roquefort,
Edamer, Romadour,
Münster, Rahmkäse,
Limburger, Emmenthaler,
Parmesan, Kräuterkäse zc.
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Aechtes Beilchen-Pulver
ist frisch eingetroffen bei
Sophie Seller Wittwe,
Waldstraße 14.

Ofenlack
in Stangen bei
Karl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5, nächst der Kaiserstraße.

Glycerin
zum Schutze gegen das Einfrieren von Gasuhren empfehlen
21. **Gebrüder Jost.**

Für
Weihnachts-Geschenke:
Violinen mit Bogen
zu M. 5, 6 und höher,
Mund- und Ziehharmonika
in großer Auswahl bei
Joh. Padewet, Hof-Instrumentenmacher,
Karl-Friedrichstraße 4. 3.2.

Vogelorgeln,
6 und 8 Stücke spielend,
passend zu Weihnachtsgeschenken, empfiehlt
Joh. Padewet,
Hof-Instrumentenmacher,
Karl-Friedrichstraße 4.

3.1. **Das Corsettengeschäft**
 von
Frau Denninger, Waldstraße 36,
 empfiehlt sich in selbstverfertigten **Cor-**
setten, stets das Neueste in **Küras,**
Leibbinden, Geradhaltern nach
 Maas, hält ein reichhaltiges **Lager** zu
 den billigsten Preisen und empfiehlt sich
 den hochgeehrten Kunden bestens.
 Vereinsmarken werden bei jeder
 Baarzahlung angenommen.

Billige Classiker etc.
 in hübschen Calico-Bänden:
Börne's Schriften, 3 Bde., M. 6.-,
Bürger's Werke M. 3.-,
Byron's Werke, 3 Bde., M. 6.-,
Chamisso's Werke M. 4.-,
Göthe's sämtliche Werke, 45 Bde.,
 M. 18.-,
Göthe's Werke; Auswahl in 16 Bdn.,
 M. 6.-,
Hauff's Werke, 2 Bde., M. 3.50,
Hebel's Werke M. 2.- und M. 3.-,
Heine's Werke, 12 Bde., M. 18.-,
Körner's Werke M. 1.50,
Lessing's Werke, 6 Bde., M. 4.20,
Platon's Werke, 2 Bde., M. 4.50,
Schiller's Werke, 12 Bde., M. 5.40,
Shakespeare's dram. Werke M. 6.-,
Uhland's Gedichte und Dramen M. 4.70
 empfehlen
Müller & Gräff,
 Zähringerstrasse 94 und Seminarstrasse 6.

Bergrünte Feiertage!
Cavotte von **W. Bertram** für Piano-
 forte mit Titelbild. Preis 60 Pf. Vorrätig bei
Alex. Fren,
 Hof-Musikalienhändler.

Kochbücher
 von 1 M. an halten auf Lager
Müller & Gräff.

Bilderbücher,
Jugendschriften,
 in grösster und sorgfältigster Auswahl
 empfehlen
Müller & Gräff,
 Zähringerstrasse 94 und
 Seminarstrasse 6.

Neuen, süßen
Apfel-Most
 empfiehlt bestens
W. Schäfer zur **Mainau**,
 Waldstraße 93.

Stockfische
 sind jeden Freitag frisch gewässert zu ha-
 ben bei
G. Holzwarth,
 2.2. Douglasstraße 30.

Milch
 in vorzüglicher Qualität von meinem
 Gute bei Grözingen ist von nun an
 fortwährend bei mir zu haben.
G. Holzwarth,
 3.1. Douglasstraße 30.

Alle Sorten Obst
 werden wegen brückender Kälte im Hause Durlacher-
 strasse 49 im 3. Stock verkauft.

Todesanzeige.
 * Freunden und Bekannten hiermit die traurige
 Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat,
 unsere geliebte, unvergeßliche Mutter, Schwester
 und Tante
Katharina Fren
 nach schwerem Krankenlager im Alter von 47 Jahren
 zu sich abzurufen.
 Um stille Theilnahme bitten:
die trauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet heute Nachmittag 1/4 Uhr
 statt.

Codes-Anzeige.
 * Statt jeder besondern Anzeige theilen wir
 Verwandten und Freunden mit, daß unsere liebe
 Mutter
Frau Marie Fric,
 Wittwe des Großh. Oberschulraths F. Fric,
 gestern Abend 9 Uhr im Alter von 70 Jahren nach
 längerem Leiden entschlafen ist.
 Um stille Theilnahme und Unterlassung von Blu-
 menspenden bitten:
die Hinterbliebenen.

Dankfagung.
 * Für die mir in so reichem Maße erwiesene
 Theilnahme bei dem Verlust meines lieben Man-
 nes, für die zahlreiche Begleitung zu seiner Ruhe-
 stätte und den daselbst von seinen Schülern darge-
 brachten letzten Gruß spreche ich meinen innigen
 Dank aus.
Johanna Schmidt geb. Lang.

Lehrerconferenz.
 Mittwoch den 17. d. M. findet im Café No.
 10 eine Conferenz statt.
 Tagesordnung:
 1. Vortrag: „Abt Felbiger.“
 2. Wahl der Conferenzenbeamten.
 Der I. Vorsitzende.

Neuer italienischer Wein
 en gros
Ph. Fr. Kühn,
 5 Kreuzstraße 5.
 billig bei
 10.10.

15. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung
 auf Mittwoch den 17. Dezember 1879,
 Vormittags 9 Uhr.
 1) Anzeige neuer Eingaben.
 2) Erstattung des Berichts der Budgetcommission:
 a. über die Denkschrift der Oberrechnungs-
 kammer, die Ergebnisse der Rechnungsabhör
 betreffend,
 erstattet von dem Abg. Hofmann;
 b. über die Rechnungen der Oberrechnungs-
 kammer pro 1877/78,
 erstattet von dem Abg. Hennig.
 3) Erstattung des Berichts der Budgetcommission
 über die im I. Beilagenheft enthaltene Nach-
 weisung der in den Jahren 1877 und 1878 ein-
 gegangenen Staatsgelder und deren Verwendung,
 erstattet von dem Abg. Friderich.
 4) Beantwortung der Interpellation der Abg. Raef
 u. Gen. über die Stellung der Großh. Regie-
 rung zu der im Reichstage angeregten Bucher-
 gefezgebung.
 5) Berathung über die geschäftsordnungsmäßige
 Behandlung der Motionen:
 a. die Revision der Städteordnung betreffend,
 b. die Abänderung des §. 57 des Gesetzes über
 den Elementarunterricht vom 8. März 1868
 betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.
 Mittwoch den 17. Dez. Theater in Baden.
 10. Abonnementsvorstellung. **Mutter und**
Sohn. Schauspiel in 5 Akten von Char-
 lotte Birch-Pfeiffer.
 Donnerstag den 18. Dez. IV. Quartal.
 12. Abonnements-Vorstellung. Vierte Gast-
 darstellung der königl. bayer. Hofopernsängerin
 Fräul. Meysenheim. **Der schwarze**
Domino. Komische Oper in 3 Akten von
 Auber. Angela: Fräulein Meysenheim.

G. Moritz, Conditior,
 2.1. **Gde der Schützen- und Wilhelmstraße,**
 beehrt sich, seine reichhaltige
Weihnachts-Ausstellung
 hiermit ergebenst anzuzeigen.

Zu Weihnachtsgeschenken
 bringe ich mein reichhaltiges **Kaffee- und Theelager** in empfehlende Erinnerung.
Siegfr. Henking,
 3.1. Waldstraße 54.

Die Buchhandlung von Müller & Gräff,
 Zähringerstrasse 94 und Seminarstrasse 6,
 empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in
 Bilderbüchern und Jugend-
 schriften,
 Atlanten u. Wörterbüchern,
 Werken geogr., geschichtl.
 und naturwissenschaftl.
 Inhalts,
 deutschen u. ausländischen
 Classikern,
 Gedichtsammlungen,
 evang. und kath. Gesang-,
 Gebet- und Erbauungs-
 büchern,
Zu Festgeschenken für jedes Alter.
 Sämmtliche in Katalogen, Prospecten und Blättern angezeigten
 Bücher sind auch durch uns zu den billigsten Preisen zu beziehen.
Weihnachts-Kataloge gratis.

Sammt- und Seiden- Paletots

werden noch vor Weihnachten auf Bestellung angenommen im Preise von M. 30, 35, 40, 50 — 60, elegante Arbeit, bei **H. Dertinger**, Waldstraße 11 im 2. Stock.

Goldschmuck,

als: Armbänder von M. 25, Medaillons M. 8, Ringe M. 7, Manschettenknöpfe M. 6, Ohrringe M. 3, Boutons M. 2 50, wird verkauft: Waldstraße 11, eine Treppe hoch.

Wegen Aufgabe nachstehender Artikel reeller Ausverkauf.

Serrenkragen, Damenkragen, Kinderkragen und Manschetten in Leinen und Chiffon, Schürzen, Stickereien, Spitzen, Krausen und Plissées, weiße Unterröcke etc. Sämmtliche Waaren in bekannt guter Qualität, neuester moderner Art und sehr großer Musterauswahl, sollen und müssen bis Weihnachten geräumt werden, deshalb noch 20 bis 30 Prozent billiger als früher und alles zu passenden Weihnachtsgeschenken geeignet, besonders Garnituren in Cartons, elegant, von 40 Pf. an bis 4 M. Außerdem bringe meine

Spezialitäten:

sächsische, Schweizer und engl. Gardinen, Draperien, Waffelbettdecken, Häfelstoff und Schoner zu den billigsten Ausverkaufspreisen in Erinnerung, sowie einen Posten kleiner Mullvorhänge in schöner Waare per Meter zu 25 Pf.

Oscar Beier aus Plauen i. Sachsen, Karlsruhe, Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel.

NB. Von sämtlichen Artikeln sind Muster mit billigster Preisauszeichnung ausgestellt. 5.1.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehle mein reichhaltiges

Pelzwaaren-Lager

und verkaufe, um den noch großen Vorrath zu räumen, unter Garantie für gute und preiswürdige Waare, zu äußerst billigen Preisen.

H. Stütz, Kürschner,

Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße 25.

Bestellungen werden prompt ausgeführt. 4.1.

Müßliches

Weihnachts-Geschenk.

Beste Singernähmaschine für Hand- und Fußbetrieb mit Radabstellung und selbstthätigen Spulapparat. Gründlicher Unterricht wird ertheilt. Billige Preise. Zahlungserleichterung. Reparaturen. Nadeln, Faden, Seide, Oehl, Apparate, Schiffschen etc. in bekannter guter Qualität bei

A. Hoffmann,

Mechaniker,

55 Zähringerstraße 55. 2.1.

Gasthaus zum Gold. Karpfen.

Heute Abend

Spanferkel, Welschhahn

bei

Louis Benzinger.

Unsere heutige Nummer bringt für alle Abonnenten eine Extra-Beilage des rühmlichst bekannten Benedictiner-Doppeltränker-Magenbitter von C. Pügel in Göttingen; Niederlage in Karlsruhe bei Th. Brugier, Waldstraße 10.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

Durch die glückliche Geburt eines prächtigen Mädchens wurden hoch erfreut **Kürschner Zeumer** nebst Frau.

Bürgerverein

Karlsruher Niederkranz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Gesangsprobe für Weihnachten. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Christbaumfeier.

*21. Diejenigen Herren, welche sich an der Christbaumfeier in der Seiger'schen Restauration (verläng. Hirschstraße) beteiligen wollen, werden zu einer Besprechung auf Sonntag den 21. Dezember, Nachmittags 4 Uhr, höflichst eingeladen. Das Comité.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 15. Dez. Otto Hall von Engen, Schreiner, mit Katharina Daffner von Gemmingen.
 - 16. " Josef Högenell von München, Eisenbahnkassierer in Kaiserstuhl, mit Therese Dietrich von Diefenau.
 - 16. " Adam Pieber von Biegelhausen, Schlosser alda, mit Emilie Walsch von Biegelhausen.
- Geburten:**
- 9. Dez. Katharina Magdalena, Vater Max Philipp, Restaurateur.
 - 13. " Sofie Boulmer, Vater Georg Pir, Kohlenhändler.
 - 13. " Bertha Julie Dorothea, Vater Friedrich Wilhelm Schmidt, Militär-Oberpfarrer.
 - 15. " Luise Eugenie, Vater Ad. Ruff, Friseur.

Todesfälle:

- 15. Dez. Marie Frid, alt 70 Jahre, Wittve des Ober-Schulraths Dr. Frid.
- 16. " Katharina Krey, alt 47 Jahre, Wittve des Hofschlossners Krey.

Karlsruher Wochenschau.

Kaufverein in der Groß-Kunsthalle (unter: Gartenthor links vom Eingang). Öffnung: Sonntag und Mittwochs. Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 7 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Mann, 10 Pfennige für Frauen und Kinder. — Neu ausgestellt:

- 274. Romeo und Julia, von Wilhelm Trübner in München.
- 275. Prinz Eugen und Prinz Ludwig von Baden in der Schlacht von Belgrad, von Kossloff.
- 276. Zwei Kantschaften, von Professor Tenner in Karlsruhe.
- 277. Worts bei Helle auf den Lofoten, von G. Lutteroth in Karlsruhe.
- 278. Worts bei Meine auf den Lofoten, von Derselben.
- 279. Worts von Bodenfer, von Sophie Ley in Karlsruhe.
- 280. Winterabend, von G. G. Schirm in Karlsruhe.
- 281. Morgenlandschaft aus dem Innthal mit Ehlerstafage, von W. Schmitt in Karlsruhe.
- 282. Schwarzwälder Mädchen, Genrebild, von Luttine in Karlsruhe.
- 283. Beim Wein, Genrebild, von Derselben.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 19. Dezember 1879, Vormittags 9 Uhr:

- A. Verwaltungsgegenstände in öffentlicher Sitzung.
 - 1) Gesuch des Bierbrauers August Reinaher von Ruffheim, um Erlaubnis zum Betrieb einer Schenkwirtschaft daselbst.
 - 2) Gesuch des Wehhers Karl Walsch von Rintheim, um Erlaubnis zum Betrieb einer Schenkwirtschaft daselbst.

B. Verwaltungsgegenstände mit Ausschluß der Öffentlichkeit.

Beschied zur Gemeinderrechnung von Pagefeld pro 1878. Den Betheiligten steht nach §. 61 Absatz 2 der Vollzugsverordnung zum Verwaltungsgefesetz frei, dabei selbst zu erscheinen, oder sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen, um mit etwaiger mündlicher Ausföhrung gehört zu werden. 21.